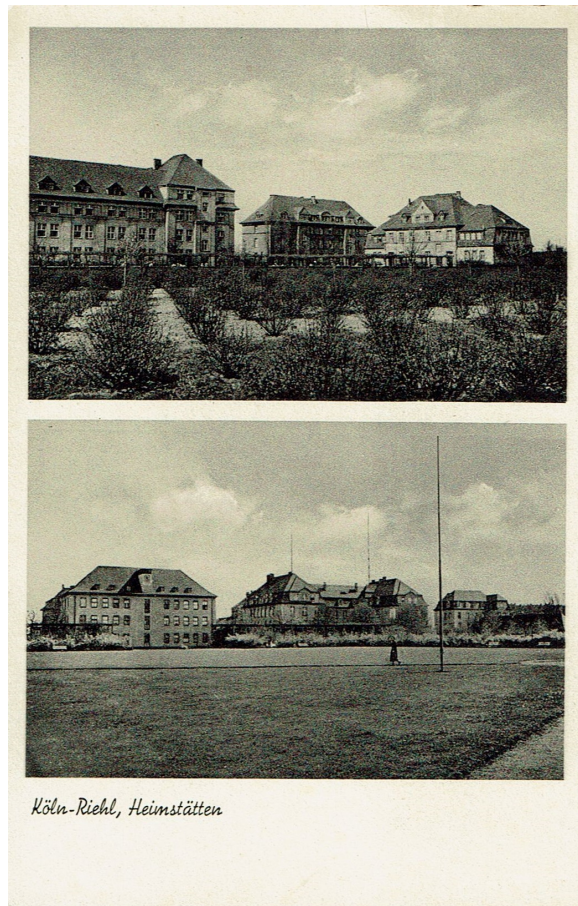


Versorgungsheim und Wohnstiftshäuser



*Mehrbildkarten Ende der 1930er
Verlag Schwarz.Köln Riehl*

Bild oben: Blick von der Obstwiese, wo sich heute die Gärtnerei befindet, auf das Haus V1, das 1970 in ein Pflegeheim für Männer umgewandelt wurde und mit „P 7“ bezeichnet wurde. Im Dachgeschoss befand sich die Abteilung V 4 für behinderte Frauen. Das Haus wurde 1995 abgebrochen. Heute befindet sich auf dem Grundstück an der Hertha-Kraus-Straße das Haus Ginkgo. Rechts neben dem Haus V1 / P7 sehen wir das Versorgungsheim V 2, das später Haus Eiche genannt und 2015 abgebrochen wurde. Weiter rechts steht das ehemalige Haus V 4, das vor dem Krieg als Veranstaltungsgebäude für die Versorgungsheime gedacht war, in dem damals bereits Filme vorgeführt werden. Heute ist hier das Haus W 3 mit dem Café Cultura.

Bild unten: Blick von der „Großen Wiese“ auf die Wohnstiftshäuser M und O. Beide wurden 1992 abgebrochen. Rechts im Hintergrund ist die alte Verwaltung an der Slabystraße (heute Hertha-Kraus-Straße) zu erkennen. Nun ist dort das Verwaltungsgebäude „Service 4“.

Hinter dem Haus O sieht man noch zwei Sendemasten der alten militärischen Funkanlage an der Slabystraße. Die stand dort, wo sich heute die Straßenbahnhaltestelle Slabystraße befindet.

Autor: Joachim Brokmeier